

Der Weg zum Therapiebegleithunde-Team auf einen Blick

1. Eignungstest

- Mindestalter des Hundes 18 Monate (siehe Punkt 4. Prüfungen).
Ist Ihr Hund jünger, ist dies auch kein Problem, da im Vorfeld div. Kurse angeboten werden, die Sie und Ihren Hund auf die Ausbildung und u.a. auf die Unterordnungsprüfung vorbereiten.
- Mindestalter des Hundeführers 18 Jahre

Wird der Eignungstest nicht bestanden, wird eine ev. bereits abgegebene Anmeldung zur Ausbildung gegenstandslos und es entstehen keine weiteren Kosten!

2. Therapiehunde-Ausbildungsantrag übersenden

Bei Anmeldung benötigen wir den

- **Anmeldeantrag**,
- die **interne tierärztliche Freigabe**,
- eine **Ausweiskopie** von Ihnen
- und so bald als möglich eine **Kopie der Versicherungspolizze** (lt. Messerli Vorgaben).

3. Ausbildungsstart

Bei Ausbildungsstart erfolgt die Freischaltung zum Memberbereich für Therapiehunde-Teams auf unserer Homepage. Dadurch erhalten Sie Zugang zu diversen schriftlichen Begleitunterlagen und Informationen. Weiters erfolgt die Freischaltung zu einem Onlineportal (SzTVT).

Nun müssen Sie auch die Pflichtbücher anschaffen.

Die Ausbildung beinhaltet theoretische und praktische Teile: Zoom-Vorträge, Vorbereitungskurs Grundgehorsam, Workshops, einsatzspezifische Trainingseinheiten.

4. Prüfungen

- Schriftliche Prüfungen (Onlineportal)
- Praktische Prüfungen HAT-SK und HAT 1 bei Prüfern des ÖBdH
- Mündlich/praktische Überprüfung durch Prüfer des Messerli Forschungsinstituts (Mindestalter des Hundes 24 Monate)

Bei weiteren Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Weiters wird 2x jährlich ein **Infovortrag** zur Ausbildung angeboten – bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Office (office@oebdh.at).

